

## **Wähle ein Gedicht für den Aufnahmenachmittag aus:**

### **Der Mann im Mond (Mascha Kaléko)**

Der Mann im Mond hängt bunte Träume,  
Die seine Mondfrau spinnt aus Licht,  
Allnächtlich in die Abendbäume,  
Mit einem Lächeln im Gesicht.

Da gibt es gelbe, rote, grüne  
Und Träume ganz in Himmelblau.  
Mit Gold durchwirkte, zarte, kühne  
Für Bub und Mädels, Mann und Frau.

Auch Träume, die auf Reisen führen  
In Fernen, abenteuerlich.  
– Da hängen sie an Silberschnüren!  
Und einer davon ist für dich.

### **Der Schneemann auf der Straße (Robert Reinick)**

Der Schneemann auf der Straße  
trägt einen weißen Rock,  
hat eine rote Nase  
und einen dicken Stock.

Er rührt sich nicht vom Flecke,  
auch wenn es stürmt und schneit.  
Stumm steht er an der Ecke  
zur kalten Winterszeit.

Doch tropft es von den Dächern  
im ersten Sonnenschein,  
da fängt er an zu laufen,  
und niemand holt ihn ein.

### **Vom Riesen Timpetu (Alwin Freudenberg)**

Psst! Ich weiß was. Hört mal zu!  
War einst ein Riese Timpetu.  
Der arme Bursche hat - oh Graus -  
im Schlafe nachts verschluckt 'ne Maus.

Er lief zum Doktor Isegrimm:  
„Ach Doktor! Mir geht's heute schlimm.  
ich hab' im Schlaf 'ne Maus verschluckt,  
die sitzt im Leib und kneipt und druckt.“

Der Doktor war ein kluger Mann,  
man sah's ihm an der Nase an.  
Er hat ihm in den Hals geguckt.

"Wie? Was? Ne Maus habt ihr verschluckt?  
Verschluckt 'ne Miezekatz dazu.  
so lässt die Maus euch gleich in Ruh."

### **Kindersand (Joachim Ringelnatz)**

Das Schönste für Kinder ist Sand.  
Ihn gibt' s immer reichlich.  
Er rinnt unvergleichlich  
Zärtlich durch die Hand.

Weil man seine Nase behält,  
Wenn man auf ihn fällt,  
Ist er so weich.  
Kinderfinger fühlen,  
Wenn sie in ihm wühlen,  
Nichts und das Himmelreich.

Denn kein Kind lacht  
Über gemahlene Macht.